

• Swiss Banking

Empfehlung der SBVg zur Kombination der Branche Dienstleistung und Administration mit dem BEM – Bankeinstieg nach Matura

1. Ausgangslage

Absolvierende des schulischen Teils einer Handels- oder Wirtschaftsmittelschule (HMS/WMS) müssen im Anschluss ein Langzeitpraktikum absolvieren, um das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) zu erlangen. Gemäss der neuen Bildungsverordnung (ab 2023) müssen dabei die vollständigen Inhalte einer der [SOG-beteiligten Branchen](#) – für Banken ist das die Branche **Dienstleistung & Administration (DA)** – vermittelt werden. Eine Anrechnung der erbrachten Leistungen für den BEM ist nicht mehr möglich. Somit müssen alle Elemente der Ausbildung (z. B. üK, Qualifikationselemente, Praxisaufträge) vollständig absolviert werden.

Weitere Informationen finden Sie im Dokument [«BEM – Bankeinstieg nach Matura für Absolvierende einer Handels- oder Wirtschaftsmittelschule»](#).

Für Ausbildungsbetriebe besteht die Möglichkeit, das kombinierte Programm **DA & BEM** in **18 oder 24 Monaten** anzubieten. Die **SBVg empfiehlt die 24-monatige Variante**.

2. Empfehlung der SBVg: 24-monatige Variante

Die 24-monatige Ausbildungsdauer bietet mehr Zeit, um die umfangreichen Inhalte beider Programme (EFZ DA und BEM) gezielt und nachhaltig zu vermitteln.

In der 18-monatigen Variante konzentrieren sich zahlreiche Qualifikationselemente im zweiten Semester:

- üK-Kompetenznachweis Branche DA
- Projektarbeit Branche DA
- Betrieblicher Kompetenznachweis Branche DA
- Betriebliches QV Branche DA
- Schulisches QV der HMS/WMS
- Schriftlicher Kompetenznachweis BEM
- Betrieblicher Kompetenznachweis BEM

Hinzu kommt, dass die BEM-Inhalte im zweiten Semester anspruchsvoller sind als im ersten. Die 24-monatige Variante reduziert diese Belastung:

- Die ersten BEM-Inhalte beginnen im zweiten Semester, sind aber weniger komplex.
- Die betrieblichen Kompetenznachweise BEM können in spätere Semester (3. & 4.) verschoben werden.

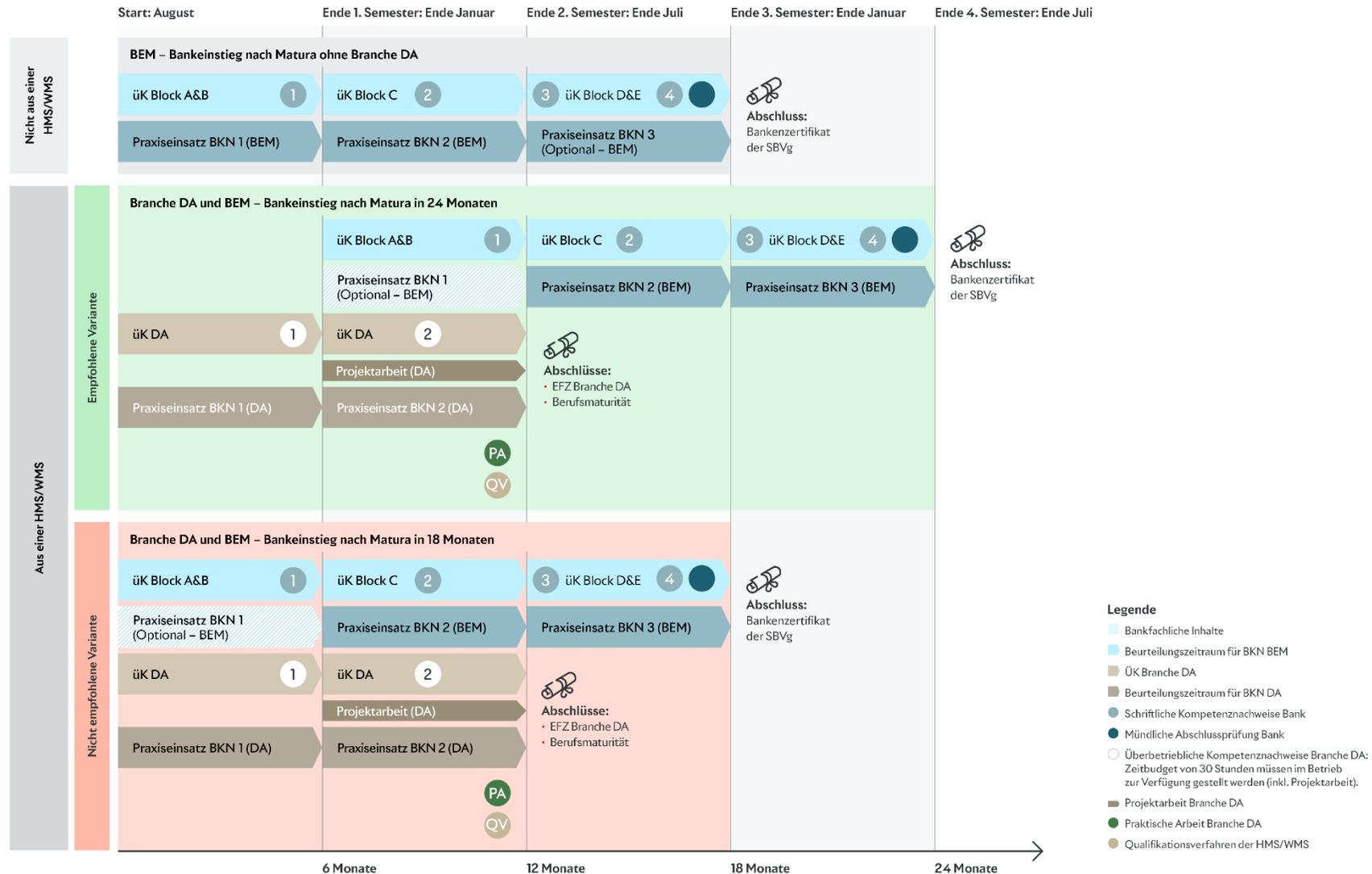
3. Vorteile der 24-monatigen Variante

- **Mehr Ausbildungszeit** für nachhaltige Kompetenzentwicklung
- **Rücksicht auf die Mehrfachbelastung** der Auszubildenden (siehe [Studie zur psychischen Gesundheit](#))
- **Grössere Einblicke in verschiedene Bankbereiche** und gezielter Netzwerkaufbau
- **Kompatibilität mit Weiterbildungsplänen:** Abschluss im August ermöglicht nahtlosen FH-Start im Sept.
- **Attraktive Perspektive für Auszubildende:** Nach 12 Monaten (EFZ & Berufsmatur) kann eine **Lohnerhöhung** erfolgen

Swiss Banking

4. Übersicht über die Qualifikationselemente

Die geplanten Qualifikationselemente haben wir in folgender Grafik übersichtlich dargestellt und in die drei Varianten verteilt:



Darstellung SBVg (September 2025)